

Mosconi Gladen PRO 5/30 – erste Endstufe aus Mosconis neuer PRO-Serie

Neue Ära

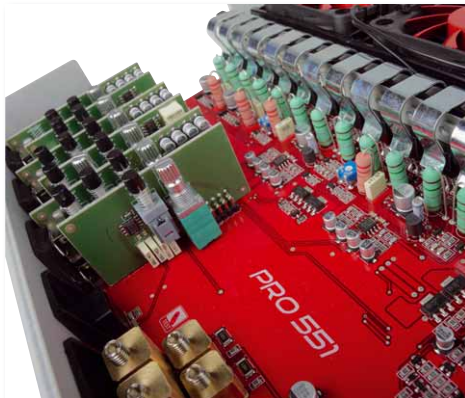


► Mit der PRO 5/30 läutet Mosconi eine neue Ära im Endstufensortiment ein. Wir machen den ersten Test.

Bei Mosconi stehen die Zeichen auf Erneuerung. Nachdem die italienische Elektronikschmiede sich in letzter Zeit durch DSPs und kompakte Digitalverstärker der D2-Serie hervorgetan hat, kommt jetzt endlich wieder etwas Großes. Mit den PRO-Endstufen betritt eine neue Verstärkerlinie mit höchstem Anspruch die Bühne, die erste ist die PRO 5/30, die wir brandneu in der Redaktion haben. Und die PRO signalisiert bereits mit ihrem komplett neuen Design den Wandel: Mit ab-

gerundeten Alu-Kanten und kontrastierendem schwarzen Lochblecheinsatz mit beleuchtetem Logo sieht die Endstufe sehr edel aus. Das Auge findet zahlreiche Stufen und Aussparungen, an denen der Blick hängenbleibt, ohne dass das Ganze zerklüftet wirkt. Ganz nebenbei präsentiert Mosconi seine erste große Endstufe mit mehr als 4 Kanälen, 6 und 8 Kanäle gab es bisher nur in den ONE- und D2-Serien. Eine Fünfkänalerin ist sie geworden, die 5/30 (die 30 steht für das größte zur Verfügung stehende Gehäuse), und nach dem Öffnen zeigt ein Blick auf die Platine trotz aller Neuerungen die typische Mosconi-Handschrift. Alles ist sauber und übersichtlich auf der gewohnt roten Platine aufgebaut und auch den internen, aus einem Aluprofil geschnittenen Kühlkörper hat man beibehalten. An ihm reihen sich alle Leistungsbauteile nebeneinander auf, nicht weniger als 35 an der Zahl, und zwei große Lüfter sorgen im Notfall für Kühlung. Die Schaltung ist wie erwartet eine Class-AB für die ersten vier Kanäle und eine Class-D für den Basskanal. Die vier kleinen Kanäle sind weiterhin in unterschiedlich starke Kanalpaare unterteilt, so dass wir drei Endstufen vor uns haben: eine kleine Zwei-

kanal für die Kanäle A/B, eine stärkere Zweikanal mit doppelter Transistorbestückung für die Kanäle C/D und eine digitale Mono für den Kanal E. Die Signalverarbeitung befindet sich auf sechs stehenden Tochterplatinen, nämlich pro Kanalpaar eine für die Low- und Highpass-Filterung und eine fürs Signalarouting und für die Umwandlung von Hoch- auf Niederpegel. Ebenfalls enthalten ist ein Bypassschalter zum Umgehen der Frequenzweichen und je ein Wahlschalter, so dass man die PRO 5/30 mit zweikanaligem, vierkanaligem oder sechskanaligem Signal versorgen kann.



Rechts die Verstärkerstufen der 4 kleinen Kanäle, links die 6 Platinen mit der Signalverarbeitung

Unter der Magnetleiste sind die Bedienelemente versteckt





Mosconi-Handschrift:
Klares Design mit internem Kühlkörper

BEST PRODUCT
Absolute Spitzenklasse
CAR & HiFi 5/2017

Messungen und Sound

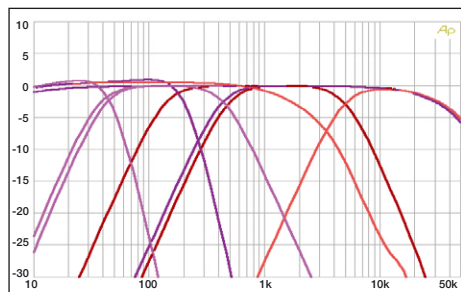
Wie erwähnt wohnen in der 5/30 eigentlich drei Endstufen. Die Kanäle A/B leisten bereits 80 Watt an 4 Ohm und sind damit auch für ausgewachsene Komposysteme gerüstet. An Kanalpaar C/D liegt was Leistung und Dämpfungsfaktoren anbelangt grob das Doppelte der ersten beiden Kanäle an. Knackige 160 bzw. 254 Watt schiebt's in die Lastwiderstände, mehr als genug für alle Lebenslagen. Bleibt der Basskanal, der mit 472 und 700 Watt gut genug im Futter steht, um auch ausgewachsene Subwoofer zu treiben. Etwas enttäuschend ist jedoch sein Klirrverhalten, denn mit knapp 1 % THD klirrt's schon ordentlich. Nicht, dass dies an einem Subwoofer Grund zur Besorgnis geben würde, aber schön ist es auch nicht. Klanglich dagegen herrscht ungetrübte Freude. Wie die PRO so ziemlich jeden Lautsprecher zum Musizieren überredet, hat ganz große Klasse. Vom ersten Moment an nimmt der Mosconi-Sound den Hörer gefangen. Unglaublich intensiv präsentiert die 5/30 die Musik, ohne im Mindesten überanalytisch zu klingen. Musik aller Stil-

richtungen kommt authentisch ans Ohr und es ist kein Problem, Feinheiten herauszuhören. Diese werden mit einer Selbstverständlichkeit präsentiert, die keinen Zweifel an der „Richtigkeit“ oder Detailtreue der Wiedergabe aufkommen lassen. Man hört einfach Musik, ohne sich Gedanken um die Technik zu machen. Genau so gehört das.

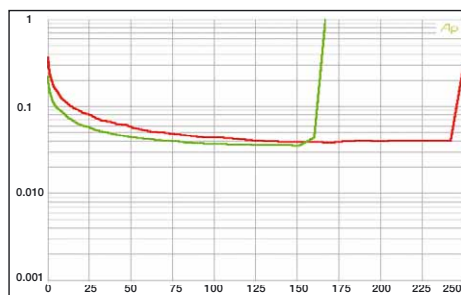
Fazit

Mit der PRO 5/30 legt Mosconi den Grundstein für eine vielversprechende neue Endstufenreihe, die auch höchsten Klangansprüchen genügt. Wir sind jetzt schon gespannt, was noch kommt.

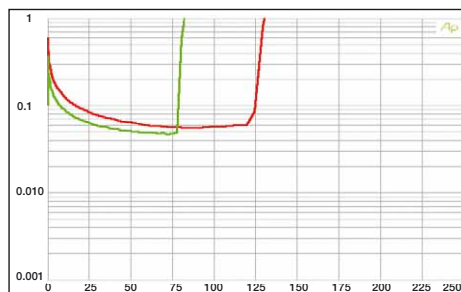
Elmar Michels



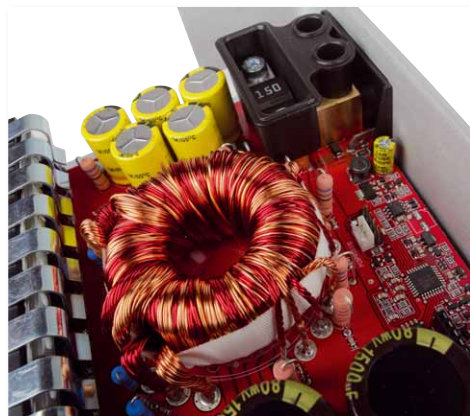
Mannigfaltige Einstellmöglichkeiten für Hoch- und Tiefpass mit jeweils angepassten Einstellbereichen. Die fehlenden Spielereien wie Bassboost lassen sich leicht verschmerzen



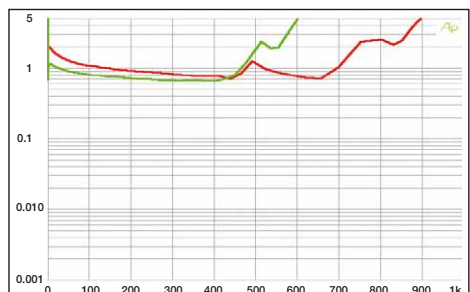
Die Kanäle C und D stehen hervorragend im Futter und liefern die besten Verzerrungswerte



Schon die kleinsten Kanäle A und B schieben 80 Watt an 4 Ohm und knapp 130 Watt an 2 Ohm



Neben dem Netztrafo finden wir einen ausgewachsenen Controller



Der Basskanal leistet sich zwar relativ viel THD, dafür stimmt die Leistung mit bis zu 700 Watt an 2 Ohm

Mosconi Gladen PRO 5/30

Vertrieb	Gladen Europe, Walddorfhäslach	
Hotline	07127 810282-0	
Internet	www.gladen.de	

► Klang	40 %	1,0	■■■■■
Bassfundament	8 %	1,0	■■■■■
Neutralität	8 %	1,0	■■■■■
Transparenz	8 %	1,0	■■■■■
Räumlichkeit	8 %	1,0	■■■■■
Dynamik	8 %	1,0	■■■■■

► Labor	35 %	0,9	■■■■■
Leistung	20 %	0,5	■■■■■
Dämpfungsfaktor	5 %	0,5	■■■■■
Rauschabstand	5 %	1,5	■■■■■
Klirrfaktor	10 %	2,5	■■■■■

► Praxis	25 %	1,1	■■■■■
Ausstattung	15 %	1,0	■■■■■
Verarb. Elektronik	5 %	1,0	■■■■■
Verarb. Mechanik	5 %	1,5	■■■■■

Technische Daten

Kanäle	5
Leistung 4 Ohm	2 x 80 + 2 x 160 + 472
Leistung 2 Ohm	2 x 129 + 2 x 254 + 700
Leistung 1 Ohm	-
Brückenleistung 4 Ohm	258 + 508
Brückenleistung 2 Ohm	-
Empfindlichkeit max. mV	400
Empfindlichkeit min. V	<13,3
THD+N (<22 kHz) 5 W	0,098/0,103/1,143
THD+N (<22 kHz) Halbblast	0,05/0,055/0,705
Rauschabstand dB(A)	99/89/64
Dämpfungsfaktor 20 Hz	320/560/12
Dämpfungsfaktor 80 Hz	344/558/12
Dämpfungsfaktor 400 Hz	320/559/13
Dämpfungsfaktor 1 kHz	320/559/13
Dämpfungsfaktor 8 kHz	180/214/12
Dämpfungsfaktor 16 kHz	86/98/12

Ausstattung

Tiefpass	450 – 5k Hz (CH34)/45 – 200 Hz (CH5)
Hochpass	45 – 500/450 – 5k Hz (CH12)/ 35 – 125 Hz (CH34)
Bandpass	35 – 5k Hz (CH34)
Bassanhebung	-
Subsonicfilter	-
Phaseshift	-
High-Level-Eingänge	• (Adapter)
Einschaltautom. (Autosense)	• DC
CinAusgänge	-
Abmessungen (L x B x H in mm)	498 x 204 x 55
Sonstiges	Bassfernbed. optional, App

Bewertung

Preis	um 1.000 Euro		
Klang	40 %	1,0	■■■■■
Labor	35 %	1+	■■■■■
Praxis	25 %	1,1	■■■■■

Mosconi Gladen PRO 5/30

Absolute Spitzenklasse
Spitzenklasse
Oberklasse
Mittelklasse
Einstiegsklasse

1,0
Preis/Leistung:
sehr gut

CAR & HiFi

Ausgabe 5/2017

„Edelverstärker mit allem drin für die gesamte High-End-Anlage.“